

Abschied von alten Kneipentischen

Sparkassenstiftung bezuschusst Anschaffung für das Holtumer Dorfgemeinschaftshaus

HOLTUM (GEEST) • Im Holtumer Dorfgemeinschaftshaus ist ein Teil des Mobiliars erneuert worden. 14 Tische und zwei Tischwagen zum Preis von insgesamt 3500 Euro konnten mit Unterstützung aller Vereine und Gruppen, die das Haus nutzen, sowie Privatspenden und einer 750-Euro-Finanzspritze der Stiftung der Kreissparkasse Verden angeschafft werden.

Nach rund 30 Jahren war es an der Zeit, die Tische zu entsorgen. „Die waren schon gebraucht, als wir sie bekommen haben und stammten aus einer Kneipe“, erinnert sich Ortsvorsteherin Helma Rippe. In die Bestuhlung musste nichts investiert werden, diese ist erst ein paar Jahre alt und noch gut in Schuss.

Bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus sind die Tische im Einsatz, sei es beim Flohmarkt der Kindertagesstätte, Blutspen-



Die Vereinsvertreter freuen sich über die neuen Tische. • Foto: Bruns

determinen oder Versammlungen. Sie stehen allen Nutzern des Hauses zur Verfügung, und deshalb haben sich alle daran beteiligt, erklärte Rippe.

Jede Gruppe und jeder Verein hat 250 Euro dazu gegeben. Der TSV, der Schützenverein, die Feuerwehr, der Seniorenkreis

und der Heimat- und Kulturverein.

Die gleiche Summe kam aus dem Ortschaftsbudget, ebenfalls sind die Überschüsse aus dem jüngsten Adventsnachmittag und aus der „Party der Vereine“ für das neue Mobiliar verwendet worden. Außerdem gab es Spenden direkt von Bür-

gern für die Neuanschaffungen.

„Man sieht daran, wie viel Eigeninitiative die Holtumer gezeigt haben. Das ist ein ganz tolles Projekt und auf jeden Fall unterstützenswert“, lobte Dr. Beate Patolla, Geschäftsführerin der Kreissparkassen-Stiftung. • wb